Nochmal 2 Siege und 2 Niederlagen für die SVD-Basketballer

Während die ersten Herren nur mit einem sehr kleinen Kader nach Geisenheim reisen konnten und sich eher schwer taten, spielten die zweiten Damen ihr letztes Saisonspiel in heimischer Halle. Gegen den Tabellenführer wollte man sich besser schlagen, als im Hinspiel....
Bei der Jugend holte sowohl die WU16 als auch die MU10-1 noch einen Sieg. Die WU16 zeigte in Usingen eine sehr starke Leistung und die MU10 spielte zwar nicht wie gewohnt, holte aber trotzdem den rosa Bogen.....

Herren 1 mit kleinem Kader in Geisenheim

Nach einer langen Saison und vielen verschobenen Spielen sind die 1. Herren zu ihrem letzten Saisonspiel am Sonntag nach Geisenheim gereist. Mit einem sehr dezimierten Team ging die Mannschaft an den Start. Das Ziel war klar. Trotz weniger Spieler sollte ein Sieg möglich sein. Zu Beginn des ersten Viertels lief alles wie vorgenommen, doch nach einer Auszeit der Gegner änderte sich das Spiel der Geisenheimer. Durch eine gute Wurfquote konnten sie den Rückstand aufholen. Nach dem ersten Viertel stand es 19:15 für die gegnerische Mannschaft. Im zweiten Viertel gelang dem SVD in den ersten 5 Minuten nichts. Keine Punkte bis zur 15. Minute brachte den Gegner dazu einen Lauf zu starten und ihre Führung auf 30:15 auszubauen. Die SVD´ler wurde wieder etwas aktiver und konnte in diesem Viertel noch ein paar Punkte erarbeiten. Zur Halbzeit stand es 39:26 für Geisenheim.
Das 3. Viertel sollte dazu genutzt werden, um wieder Anschluss zu finden und den Vorsprung zu verkürzen. Doch der Gegner spielte weiter gut auf und ließ dem SVD nur wenig Chance. Das vorletzte Viertel ging 28:19 an Geisenheim und so stand es zum Start des 4. Viertel 67:45 für die Gastgeber. Die letzten Kräfte wurden nochmal gesammelt, um ein bisschen Anschluss zu bekommen. Dies gelang durch insgesamt 3 Dreier und einem Lauf in den letzten Minuten. Das letzte Saisonspiel verloren die 1. Herren mit 76:63. Sie stehen nun auf Tabellenplatz 3 und hoffen sich durch den verweigerten Aufstieg der SKG Roßdorf 2, durch die Relegation, noch den Aufstieg klarzumachen.
Für den SV Dreieichenhain spielten: Maaß, P. (7); Gossen, R. (13); Glöser, J. (19); Hosenseidl, P. (6); Meyer, F. (4); Weber, F. (7)

Damen 2 im letzten Saisonspiel mit engagierter Leistung

Am Sonntag hatten die 2. Damen ihr letztes Saisonspiel gegen den BC Wiesbaden. Es stand von Anfang an fest, dass es ein hartes Spiel werden würde, hatte man doch die derbe Niederlage aus dem Hinspiel in Wiesbaden im Kopf. Ziel war es also, sich durch diese nicht zu sehr beeinflussen zu lassen und ein bestmögliches Spiel abzuliefern. Dies funktionierte im ersten Viertel jedoch leider nicht so gut, denn Wiesbaden startete sehr stark ins Spiel und konnte durch eine gute Defense einige Punkte der Heimmannschaft verhindern. Doch davon ließen sich die Haanerinnen nicht beeinflussen und lieferten ein grandioses 2. Viertel ab, welches sie durch ein gutes

Zusammenspiel und viel Ehrgeiz in der Defense sogar gewinnen konnten und durch welches sie Teile des gegnerischen Teams zum ausrasten brachten. Mit einem Zwischenstand von 23:33 ging es in die Halbzeitpause.
Doch an diesen Lauf aus dem zweiten Viertel konnten die 2. Damen des SVD nach der Pause leider nicht anknüpfen. Immer wieder verlor man in der Offense durch Fehlpässe und Schrittfehler den Ball und so vergrößerte sich die Punktedifferenz zwischen den beiden Mannschaften auf 16. Im letzten Viertel war bei den Gastgeberinnen dann endgültig die Luft raus und die Gegnerinnen konnten nur noch schwer gestoppt werden, weshalb man sich letztlich mit 48:78 geschlagen geben musste. Alles in allem war das Spiel jedoch um Längen besser, als das Hinspiel und die Haanerinnen konnten mit einem Grinsen auf dem Gesicht vom Feld gehen, kassierten sie zum Schluss sogar noch ein Lob der Gegner, dass sie die einzige Mannschaft gewesen seien, die Ihnen etwas entgegensetzen konnten.
Ein großes Dankeschön geht hier an Guido Mensinger, der auf Grund der Abwesenheit der eigentlichen Damen 2 Trainerin eingesprungen ist. Ein Dank geht auch an das engagierte Publikum, dass es jedoch manchmal mit der Unterstützung etwas zu ernst nimmt, aber immer wieder für ein Schmunzeln im Team sorgt…:)
Es spielten: Isabelle Knittel (11), Jana Reinisch (10), Lotte Duhl (6), Emily Jung (9), Pauline Hörstel (6), Greta Wohlfahrt (2), Franziska Graf (2) und Hanna Largent (2)

WU16 schließt Saison mit gelungener Revanche und starkem Spiel ab

Die weibliche U16 konnte zwar nicht in voller Besetzung zur BSG Usinger Land reisen, doch die 7 Mädels, die dabei waren, waren umso motivierter, sich für die Hinspielniederlage zu revanchieren. Und das es gegen den Tabellenzweiten nicht einfach werden würde, war jedem klar. Das Spiel am Freitagabend startete ziemlich ausgeglichen und beide Seiten konnten durch gutes Zusammenspiel punkten. Nach 5 Minuten stand es 10:12. Doch dann schraubte Usingen das Tempo etwas höher und die Mädels vom SVD waren kurzzeitig etwas zu langsam auf den Füßen.

Nach 10 Minuten lag man mit 18:12 hinten. Doch ein paar Anpassungen in der Defense und mehr Schnelligkeit auf dem Feld, brachte die Mädels zurück ins Spiel. Sie schafften den Ausgleich und überspielten die Ganzfeldpresse der Gastgeberinnen auch gut, so dass diese wieder eingestellt wurde. Schöne Aktionen im Angriff, sei es durch „Pick and Roll“ oder auch ein „Give and Go“, sorgten für ein knappe 26:27 Führung zur Halbzeitpause.
Die Trainerin motivierte ihre Mädchen nicht nachzulassen. Dieses Spiel wird durch den Kampf und die Einstellung entschieden. Und so war es auch. Die SVD-Mädels zeigten einen tollen Einsatz und jede Spielerin kämpfte um den Ball. Im dritten Abschnitt blieb es immer noch spannend und die Teams punkteten abwechselnd. Immer noch hauchdünn vorne (40:42) ging es ins letzte Viertel. Und hier sorgten die Haanerinnen dann schnell für die Entscheidung. Alle waren zwar konditionell schon etwas angeschlagen, doch das Tempo wurde hochgehalten und die Verteidigung stand wirklich gut. Die anzahlmäßig besser besetzte Bank auf Usinger Seite hatte nicht mehr viel entgegenzusetzen und musste zuschauen, wie die Dreieichenhainer Mädchen das letzte Viertel mit 2:18 gewannen. Letztendlich konnte man sich über einen 42:60 stark erkämpften Auswärtssieg freuen und schließt die Saison auf dem 3. Platz in der Landesliga ab.
Anja Knittel:“ Das war das beste Spiel meiner Mädels. Und irgendwie auch der schönste Sieg. Ich habe endlich mal von allen diesen unbändigen Willen auf dem Feld gesehen, den ich mir schon früher erwünscht hätte….Sie haben im Angriff wirklich gute Aktionen gezeigt und in der Defense hat es mit dem Absinken und Aushelfen besser funktioniert, als am Anfang der Saison. Ich freue mich, dass man eine Entwicklung jeder einzelnen Spielerin sieht und hoffe, dass alle den Schwung mit in die neuen Mannschaften nehmen!“.
Es spielten: Julia Brenckmann, Isabelle Knittel, Selin Omay, Nele Müller, Shakila Aseer, Romy Eichhorn und Laila Rüter.

MU10-1 bleibt auch im letzten Spiel ungeschlagen

Auch im letzten Saisonspiel am Sonntag in Bensheim holte die männliche U10-1 des SV Dreieichenhain einen Sieg nach Hause. Topmotiviert starteten die Jungs mit einem furiosen 8:0 Lauf ins Spiel. Immer wieder eroberten sie sich in der Verteidigung die Bälle und kamen so zu leichten Überzahlspielen. Im 2. Zehntel zeigten die Bensheimer jedoch, dass sie durchaus ein Wörtchen um den Sieg mitreden wollten und kamen auf 14:12 heran. Im weiteren Verlauf des Spiels konnten die Haaner Jungs ihre Führung zwar immer mal wieder auf bis zu 8 Punkte ausbauen, schafften es aber nicht, sich dauerhaft abzusetzen. Immer wieder schlichen sich einfache Fehler ein und so führten die SVDler zur Halbzeit lediglich mit 28:25. In der zweiten Spielhälfte zeichnete sich ein ähnliches Bild ab. Zunächst konnte Bensheim beim 30:30 ausgleichen. Danach bauten die Dreieichenhainer ihre Führung erstmal kontinuierlich aus (50:37 am Ende des 8. Zehntels). Doch Bensheim ließ nie locker und die Dreieichenhainer zeigten an diesem Tag zu selten ihr sonst so schnelles und gutes Passspiel, so dass die Gegner den Vorsprung zwar noch einmal verkürzen konnten, aber die Jungs vom SVD gingen am Ende dennoch verdient mit 57:49 als Sieger vom Feld. Damit bleiben sie in dieser Saison ungeschlagener Bezirksmeister! „Es war sicherlich nicht unser bestes Spiel, aber auch solche Spiele muss man erst mal gewinnen… Ich bin sehr stolz auf die Jungs! Sie haben sich in dieser Saison sowohl individuell als auch als Team sehr stark weiterentwickelt.“, resümierte die Trainerin Sabine Metzelthin am Ende des Spiels.
Für den SVD spielten Noel Wingenfeld, Max Sommer, Max Braun, Felix Esch, Hakan Cakiroglu, Lucas Klein, Nils Reichwein und Jonas Stefanski.